

VERKAUFSBEDINGUNGEN FÜR KRATZER AUTOMATIONSSYSTEME UND LEISTUNGEN

1. PARTEIEN, SYSTEME UND LEISTUNGEN, DIE GEGENSTAND DES VERTRAGES SIND.

- a. **Parteien.** "NI" ist die im Angebot, in der Auftragsbestätigung oder in der Rechnung angegebene Tochtergesellschaft der National Instruments Corporation oder, falls keine Tochtergesellschaft der National Instruments Corporation angegeben ist, die National Instruments Germany GmbH. "Kunde" ist die auf der Vorderseite des Auftrags des Kunden angegebene Person.
- b. **Systeme und Leistungen.**
 - i. Diese VERKAUFSBEDINGUNGEN FÜR KRATZER AUTOMATIONSSYSTEME UND LEISTUNGEN (die "Bedingungen") gelten für den Kauf von Kratzer-Systemen durch den Kunden, die Hardware ("Hardware"), Lizenzen zur Nutzung von Software ("Software") und Nicht-NI-Markenprodukte (Hardware, Software und Nicht-NI-Markenprodukte werden zusammen als "Systeme" bezeichnet) sowie Schulungen, Leistungen und Support im Zusammenhang mit den Systemen ("Leistungen") von NI umfassen.
 - ii. **Software.** Die Software wird gemäß den mit der Software gelieferten Softwarelizenzverträgen oder, in Ermangelung solcher Lizenzverträge, gemäß dem Kratzer Softwarelizenzvertrag lizenziert, der zum Zeitpunkt des Auftrags unter <https://www.kratzer-automation.com/fileadmin/legal/de-kratzer-software-license-agreement.pdf> verfügbar ist ("SLA"). Mit der Bestellung bestätigt der Kunde, dass er sich mit dem SLA vertraut gemacht hat und diesem zustimmt. Die gesamte Software wird lizenziert, nicht verkauft, und das Eigentum an der Software verbleibt bei dem/den jeweiligen Lizenzgeber(n).
 - iii. **Nicht-Kratzer- und Nicht-NI-Markenprodukte.** "Nicht-NI-Markenprodukte" sind Hardware, Software oder Leistungen von Drittanbietern, die von NI vertrieben werden, aber nicht mit einer NI- oder Kratzer-Marke versehen sind.
 - iv. **Leistungen.** Zusätzlich zu den hier festgelegten Bedingungen gelten alle Bedingungen, die in einem Kommerziellen Angebot oder Kostenvoranschlag definiert sind.

2. DER VERTRAG.

- a. **Bedingungen des Vertrages.** Die folgenden Dokumente bilden zusammen den "Vertrag", wobei die folgende Reihenfolge gilt: (i) das Kommerzielle Angebot oder der Kostenvoranschlag, (ii) diese Bedingungen, (iii) das SLA, (iv) Anlagen und andere dem Vertrag beigefügte Dokumente sowie (v) der Auftrag des Kunden. Das SLA kann jederzeit nach eigenem Ermessen von NI mit Wirkung für die Zukunft geändert werden. Der Kunde ist dafür verantwortlich, sich über diese Bedingungen und die Bedingungen des SLA auf dem Laufenden zu halten. Die Parteien legen die einzelnen Vertragsklauseln so aus, dass alle Bestimmungen so weit wie möglich in Kraft gesetzt werden. Im Falle von Unklarheiten, ausdrücklichen Widersprüchen oder Diskrepanzen in den anderen Dokumenten, die Bestandteil des Vertrages sind, muss der Kunde NI die Angelegenheit unverzüglich zur Entscheidung vorlegen, und die Parteien werden versuchen, die Angelegenheit einvernehmlich zu lösen. Dieser Vertrag gilt, es sei denn, der Kunde und NI haben einen separaten, unterzeichneten Vertrag geschlossen, der für den Kauf der Systeme oder Leistungen gilt. Mit der Erteilung eines Auftrags an NI erklärt sich der Kunde damit einverstanden, an die Bedingungen dieses Vertrages gebunden zu sein.
- b. **Bedingungen des Kunden werden zurückgewiesen.** NI WIDERSPRICHT AUSDRÜCKLICH ALLEN ZUSÄTZLICHEN ODER ABWEICHENDEN BEDINGUNGEN IN DEM AUFTRAG ODER EINEM ANDEREN DOKUMENT DES KUNDEN, UND SOLCHE ZUSÄTZLICHEN ODER ABWEICHENDEN BEDINGUNGEN WERDEN NICHT VERTRAGSBESTANDTEIL. DER KAUF VON SYSTEMEN ODER LEISTUNGEN VON NI DURCH DEN KUNDEN ERFOLGT AUSSCHLIESSLICH UNTER DER BEDINGUNG, DASS DER KUNDE DIESE BEDINGUNGEN AKZEPTIERT. SCHLÄGT DER KUNDE ZUSÄTZLICHE ODER ABWEICHENDE BEDINGUNGEN VOR, SO GILT EIN

SOLCHER VORSCHLAG NICHT ALS ABLEHNUNG DES VERTRAGES, SOBALD NI EINE BESTELLUNG VERBUCHT UND DEM KUNDEN EINE AUFTRAGSBESTÄTIGUNG GESENDET HAT. IN DIESEM FALL GILT DER VERTRAG ALS VOM KUNDEN OHNE ZUSÄTZLICHE ODER ABWEICHENDE BEDINGUNGEN ANGENOMMEN.

- c. **Gesamte Vereinbarung.** Der Vertrag stellt die gesamte Vereinbarung zwischen den Parteien in Bezug auf die Systeme oder Leistungen dar und ersetzt alle früheren Vereinbarungen, früheren Bestellungen, Angebote, Vorschläge, Verhandlungen oder Absprachen der Parteien in Bezug auf die Systeme und/oder Leistungen, unabhängig davon, ob diese schriftlich oder mündlich erfolgt sind. Der Kunde bestätigt, dass er den Vertrag gelesen hat, diese Bedingungen verstanden hat und sich an sie gebunden fühlt. Änderungen bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform und der Unterschrift eines Einkaufsbevollmächtigten von NI.

2. PREISE, STEUERN UND BEZAHLUNG.

- a. Die Preise sind in dem von NI an den Kunden herausgegebenen Kommerziellen Angebot oder Kostenvoranschlag ("Quote") enthalten. Alle Kommerziellen Angebote haben eine Gültigkeit von dreißig (30) Tagen ab Ausstellungsdatum, sofern im Kommerziellen Angebot oder im Kostenvoranschlag nichts anderes angegeben oder schriftlich vereinbart ist. Die Preise verstehen sich zuzüglich aller anwendbaren Umsatz-, Nutzungs-, Dienstleistungs-, Mehrwert- und ähnlichen Steuern ("Steuern"), die beim Kauf der Systeme und Leistungen anfallen, es sei denn, der Kunde hat NI eine entsprechende Freistellungsbescheinigung für den Lieferort vorgelegt, die von den zuständigen Steuerbehörden akzeptiert wird. Die Zahlung ist wie im Kommerziellen Angebot angegeben fällig. Wird dem Kunden ein Kredit gewährt, ist die Zahlung innerhalb von dreißig (30) Tagen nach Rechnungsstellung fällig. NI behält sich jedoch das Recht vor, die Kreditbedingungen des Kunden jederzeit zu kündigen, falls der Kunde mit einer fälligen Zahlung in Verzug gerät. Die Zahlung hat in der auf der NI-Rechnung angegebenen Währung zu erfolgen. Im Falle eines Auftrags über mehrere Einheiten wird jede Einheit separat in Rechnung gestellt. Auf alle Beträge, die bei Fälligkeit nicht bezahlt werden, werden täglich Zinsen in Höhe von 1,5 % pro Monat oder dem niedrigeren, gesetzlich zulässigen Höchstsatz erhoben. Für nicht standardisierte Rechnungsprozesse, die vom Kunden gewünscht werden, kann eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von fünf Prozent (5 %) erhoben werden und NI sind von dem Kunden alle Beträge, die NI unter Umständen im Namen des Kunden an staatliche Behörden zu zahlen hat, zu erstatten.
- b. Falls der Euro in Deutschland nicht mehr gesetzliches Zahlungsmittel ist, müssen alle noch zu leistenden Zahlungen in USD erfolgen, wobei die Umrechnung zu dem offiziellen Wechselkurs erfolgt, der von der Europäischen Zentralbank zum Zeitpunkt (a) des Vertragsabschlusses, der der Zahlungsverpflichtung zugrunde liegt, oder (b) der Bekanntgabe, dass der Euro in Deutschland nicht mehr gesetzliches Zahlungsmittel ist, veröffentlicht wird, je nachdem, welcher Zeitpunkt früher liegt
- c. Der Kunde ist nicht berechtigt, mit fälligen oder fällig werdenden Beträgen an NI oder mit fälligen oder fällig werdenden Beträgen an den Kunden aufzurechnen oder diese anderweitig zu verrechnen oder zurückzufordern, unabhängig davon, wie und wann diese entstehen.
4. **Aufträge.** Aufträge, die der Kunde NI betreffend den Erwerb von Systemen und/oder Leistungen erteilt, basieren auf dem entsprechenden Kommerziellen Angebot von NI und unterliegen stets diesen Bedingungen. Die Annahme aller Aufträge liegt im alleinigen Ermessen von NI. Aufträge gelten als angenommen, sobald NI einen Auftrag verbucht und dem Kunden eine Auftragsbestätigung zukommen lässt. Jeder Auftrag muss einen eindeutigen Verweis auf die vorliegenden Bedingungen und das jeweilige Kommerzielle Angebot bzw. den Kostenvoranschlag enthalten; aber auch ohne einen solchen Verweis gelten die vorliegenden Bedingungen für den jeweiligen Auftrag. NI ist nicht an Änderungen einer Bestellung gebunden, es sei denn, NI hat diesen schriftlich zugestimmt. NI behält sich das Recht vor, Aufträge zu stornieren, wenn die vom Kunden an NI übermittelten Informationen nicht korrekt sind. NI behält sich das Recht vor, Aufträge auszusetzen oder zu stornieren, wenn Zahlungen des Kunden an NI ausstehen oder er nicht (mehr) kreditwürdig ist.

5. LIEFERUNG, GEFAHR UND EIGENTUM

- a. **Risiko von Verlust und Eigentum.** Sofern im Kommerziellen Angebot nicht anders angegeben, werden das Verlustrisiko und das Eigentumsrecht durch diesen Abschnitt geregelt. Das Risiko des Verlusts und der Beschädigung der Systeme (bei Software der Datenträger) geht mit dem Versand von NI, seinen Lagern oder seinen verbundenen Unternehmen auf den Kunden über. Das Eigentum an den Systemen geht, vorbehaltlich des unmittelbar folgenden Satzes, mit dem Versand von NI oder seinen Lagern auf den Kunden über, jedoch unter der Voraussetzung, dass NI ein Sicherheitsinteresse und ein Besitzrecht an den Systemen behält, bis der Kunde die vollständige Zahlung an NI leistet. Ungeachtet dessen behält NI, soweit ein solches Sicherungsrecht nicht anerkannt wird oder nicht durchsetzbar ist, zum alleinigen Zweck der Zahlungssicherung das Eigentum an den Systemen, bis der Kunde die vollständige Zahlung leistet. Ungeachtet des Vorstehenden verbleibt das Eigentum an sämtlicher Software und Dokumentation, die in den Systemen und/oder Leistungen enthalten sind (einschließlich aller Kopien davon), sowie an sämtlichem Material, das als Teil der Leistungen geliefert oder verwendet wird, uneingeschränkt bei NI.
- b. **Lieferung.** Sofern im Kommerziellen Angebot nicht anders angegeben, richtet sich die Lieferung der Systeme nach diesem Abschnitt. NI versendet die Systeme ab NI, seinen Lagern oder seinen verbundenen Unternehmen. NI stellt dem Kunden die anfallenden Gebühren für Versand und Bearbeitung in Rechnung. Aufträge werden so zeitnah wie möglich zum vom Kunden gegebenenfalls gewünschten Liefertermin eingestellt. Liefertermine werden nach Auftragsannahme und Eingang aller erforderlichen Unterlagen festgelegt. Liefertermine sind nur dann verbindlich, wenn sie von NI angegeben oder ausdrücklich schriftlich bestätigt werden. Bei Aufträgen, die innerhalb desselben Landes geliefert werden sollen, in dem NI den Auftrag annimmt, übernimmt NI den Versand; der Kunde ist jedoch für alle in der Rechnung ausgewiesenen Versand- und Bearbeitungsgebühren verantwortlich. Entscheidet sich der Kunde dafür, den Versand selbst zu organisieren oder wird der Auftrag bei einer NI-Niederlassung außerhalb des Landes, in das die Bestellung geliefert werden soll, erteilt, ist der Kunde für alle Versand- und Bearbeitungskosten, einschließlich etwaiger Gebühren, Zoll, Formalitäten und Abfertigung, verantwortlich, sofern von NI nicht anders angegeben. Die von NI angegebenen Versanddaten sind lediglich Schätzungen, sofern nicht ausdrücklich als Fixtermine bezeichnet, und NI übernimmt keine Haftung für Verluste oder Ansprüche, die sich aus einer verspäteten Lieferung von Systemen ergeben. Ansprüche wegen mangelhafter Lieferung verfallen, wenn sie nicht innerhalb von fünfundvierzig (45) Tagen nach Rechnungsdatum schriftlich bei NI eingereicht werden. Großbritannien und die Europäische Union werden für die Zwecke dieses Abschnitts als ein Land betrachtet.

6. ZUSAMMENARBEIT MIT DEN KUNDEN

- a. Der Kunde wird NI alle Informationen zur Verfügung stellen, die NI nach eigenem Ermessen für die Erbringung der Leistungen oder die Lieferung der Systeme für notwendig erachtet. Dazu gehören u.
 - a. Informationen über die technische Umgebung und deren Änderungen, Informationen über das aktuelle Know-how und die Fähigkeiten der vom Kunden eingesetzten Mitarbeiter sowie Informationen über die vom Kunden bereitgestellten Materialien und Mittel.
- b. Der Kunde ist verpflichtet, alle technischen Maßnahmen zu ergreifen und aufrechtzuerhalten, die für die Erbringung der Leistungen durch NI oder die Systeme erforderlich sind und die aufgrund von Gesetzen, Vorschriften oder Verordnungen am Standort des Kunden gelten.
- c. Der Kunde gewährt NI uneingeschränkten Zugang zum Standort des Kunden, an dem die Leistungen gemäß dem Vertrag erbracht oder die Systeme geliefert werden sollen, und stellt mindestens eine ordnungsgemäß qualifizierte Person zur Verfügung, die bei der Erbringung der Leistungen und/oder der Lieferung der Systeme behilflich ist.

7. INSTALLATION UND ARBEITEN BEIM KUNDEN VOR ORT

Für Systeme und Leistungen, die am Standort des Kunden installiert bzw. erbracht werden, gelten die folgenden Bedingungen:

- a. NI stellt zur Verfügung: (i) Informationen, die für die Vorbereitung des Fundaments, auf dem das System installiert werden soll, erforderlich sind, und (ii) eine Beschreibung der Ausrüstung, die NI für die Installation der Systeme und/oder die Erbringung der Leistungen am Standort des Kunden benötigt ("Ausrüstung").
- b. Der Kunde führt die notwendigen Arbeiten zur Vorbereitung des Fundaments für die Installation der Systeme und die Erbringung der Leistungen auf der Grundlage der von NI bereitgestellten Informationen durch.
- c. Der Kunde muss sicherstellen, dass
 - i. das Personal von NI in der Lage ist, mit der Erbringung der Leistungen und/oder der Installation der Systeme gemäß dem vereinbarten Zeitplan zu beginnen;
 - ii. er NI im Vorfeld der Erbringung der Leistungen und/oder der Installation der Systeme durch NI über alle für den Standort des Kunden geltenden Sicherheitsvorschriften informiert hat; der Kunde muss NI unverzüglich über alle Gesundheits- und Sicherheitsrisiken informieren, die am Standort des Kunden bestehen oder entstehen und die die Erbringung der Leistungen und/oder die Installation der Systeme durch NI beeinträchtigen könnten;
 - iii. er NI kostenlos die notwendige Lagermöglichkeit zur Verfügung stellt, um die Ausrüstung von NI vor Diebstahl und Beschädigung zu schützen;
 - iv. die Zugangswege zum Standort des Kunden für den Transport der Systeme und der Ausrüstung von NI geeignet sind.
- d. Der Kunde trägt das Risiko des Verlusts und der Beschädigung der Ausrüstung von NI, es sei denn der Verlust oder die Beschädigung wurde von NI verursacht.
- e. Im Falle einer vom Kunden verursachten Verzögerung bei der Lieferung von NI-Ausrüstung, die für die Installation der Systeme oder die Erbringung der Leistungen erforderlich ist, sorgt NI für eine angemessene Lagerung der NI-Ausrüstung auf Risiko und Kosten des Kunden.

8. GEWÄHRLEISTUNG

- a. **INGESCHRÄNKTE GEWÄHRLEISTUNG.** NI gewährleistet für einen Zeitraum von einem (1) Jahr ab dem Lieferdatum, dass (i) die Hardware frei von Material- und Verarbeitungsfehlern ist, die dazu führen, dass die Hardware nicht im Wesentlichen den zu diesem Zeitpunkt geltenden, von NI veröffentlichten Spezifikationen entspricht, (ii) die Software im Wesentlichen in Übereinstimmung mit der mit der Software gelieferten Dokumentation funktioniert und die Softwaremedien in der von NI erhaltenen Form frei von Material- und Verarbeitungsfehlern sind. NI gewährleistet, dass die Leistungen in guter und fachgerechter Weise erbracht werden; jegliche Rechte des Kunden, die sich aus einer Verletzung der Verpflichtungen von NI in Bezug auf die Leistungen ergeben, verjähren zwölf (12) Monate, nachdem NI die Leistungen erbracht hat.
- b. **Abhilfemaßnahmen für Systeme.** Wird NI während der geltenden Gewährleistungsfrist über einen Mangel oder eine Nichtkonformität informiert, wird NI nach eigenem Ermessen: (i) die betroffenen Systeme reparieren oder ersetzen bzw. (ii) die betroffenen Leistungen erneut erbringen. Sollte NI nicht in der Lage sein, die Reparatur oder den Austausch innerhalb eines angemessenen Zeitraums nach der Aufforderung des Kunden zur Nachbesserung durchzuführen, der jedoch nicht kürzer als acht (8) Wochen sein darf, erstattet NI die für die betroffenen Systeme oder Leistungen gezahlten Gebühren zurück; in diesem Fall muss der Kunde die Systeme auf Aufforderung von NI an NI zurücksenden. Für reparierte oder ausgetauschte Systeme gilt die Gewährleistung für den Rest der ursprünglichen Gewährleistungszeit oder neunzig (90) Tage, je nachdem, welcher Zeitraum länger ist. Entscheidet sich NI für die Reparatur oder den Austausch von Systemen, kann NI neue oder generalüberholte Teile oder Produkte verwenden, die in Bezug auf Leistung und Zuverlässigkeit einem Neuteil gleichwertig sind und mindestens die gleiche Funktion wie das Originalteil oder die Originalsysteme aufweisen. Der Kunde muss eine RMA-Nummer von NI erhalten, bevor er ein System im Rahmen der Gewährleistung an NI zurücksendet. Der Kunde übernimmt die Versandkosten für den Versand der

betroffenen Systeme an NI, und NI übernimmt die Versandkosten für die Rücksendung der Systeme an den Kunden. Sollte NI jedoch nach Prüfung und Test der zurückgesandten Systeme zu dem Schluss kommen, dass diese nicht unter die eingeschränkte Gewährleistung gemäß Abschnitt 8(a) fallen, wird NI den Kunden benachrichtigen und die Systeme auf Kosten des Kunden zurücksenden. NI behält sich das Recht vor, eine Gebühr für die Untersuchung und Prüfung von Systemen zu erheben, die nicht von der beschränkten Gewährleistung abgedeckt sind.

- c. **Beschränkungen.** Diese eingeschränkte Gewährleistung gilt nicht, wenn der Defekt der Systeme auf nicht von NI verantwortete unsachgemäße oder unzureichende Wartung, Installation, Reparatur oder Kalibrierung, nicht autorisierte Modifikationen, eine ungeeignete Umgebung, die Verwendung eines ungeeigneten Hardware- oder Softwareschlüssels, die unsachgemäße Verwendung oder den Betrieb außerhalb der Spezifikationen für die Systeme, falsche Spannungen, Unfall, Missbrauch oder Vernachlässigung oder eine Gefahr wie Blitzschlag, Überschwemmung oder eine andere Naturkatastrophe zurückzuführen ist. NI haftet darüber hinaus nicht für Aufwendungen oder Kosten, die sich aus (i) der Behebung von Mängeln oder der Durchführung von Ursachenanalysen auf der Ebene der (End-)Kunden des Kunden und (ii) Dissassemblierungs- und Reassemblierungsmaßnahmen außerhalb der in diesem Vertrag geregelten Beziehungen zwischen NI und dem Kunden ergeben.
- d. **Einzigiger Rechtsbehelf. Ausschlüsse.** DIE IN DIESEM ABSCHNITT VORGESEHEN RECHTSMITTEL SIND AUSSCHLIESSLICH UND DIE EINZIGEN RECHTSMITTEL DES KUNDEN. SOFERN NICHT AUSDRÜCKLICH IM VERTRAG FESTGELEGT, WERDEN DIE SYSTEME UND LEISTUNGEN OHNE MÄNGELGEWÄHR BEREITGESTELLT, UND NI LEHNT JEDE STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNG IN BEZUG AUF DIE SYSTEME UND LEISTUNGEN AB. DIES GILT INSBESONDERE FÜR EINE GEWÄHRLEISTUNG DER ALLGEMEINEN MARKTGÄNGIGKEIT UND DER EIGNUNG DER VON NI BEREITGESTELLTEN SYSTEME ODER LEISTUNGEN FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, DER NICHT VERTRAGSGEGENSTAND GEWORDEN IST. NI ÜBERNIMMT KEINE GEWÄHRLEISTUNG, GARANTIE ODER ZUSICHERUNG FÜR DIE NUTZUNG ODER DIE ERGEBNISSE DER NUTZUNG DER SYSTEME ODER LEISTUNGEN IN BEZUG AUF RICHTIGKEIT, GENAUIGKEIT, ZUVERLÄSSIGKEIT, SOWEIT DIES NICHT AUSDRÜCKLICH IM VERTRAG VORGESEHEN IST. NI GARANTIERT NICHT, DASS DER BETRIEB DER SYSTEME OHNE UNTERBRECHUNGEN ODER FEHLERFREI IST. PRODUKTE, DIE DEM KUNDEN VON NI ZUR VERFÜGUNG GESTELLT WERDEN, SIND NICHT VON NI PRÜFBAR ODER REPARIERBAR, UND DER KUNDE MUSS SICH FÜR SERVICE- ODER GEWÄHRLEISTUNGSANSPRÜCHE AN DEN HERSTELLER ODER DEN LIEFERANTEN WENDEN. HINSICHTLICH PRODUKTEN, DIE NICHT VON NI STAMMEN, ÜBERNIMMT NI KEINERLEI GEWÄHRLEISTUNG ODER HAFTUNG UND IST AUCH NICHT VERPFLICHTET, SUPPORT ZU LEISTEN. DIE ABSCHNITTE ÜBER DIE EINGESCHRÄNKTE GEWÄHRLEISTUNG UND DIE HAFTUNG FÜR GEISTIGES EIGENTUM VON NI IN DIESEN BEDINGUNGEN GELTEN NICHT FÜR DEN VERKAUF UND KAUF VON NICHT MIT NI-MARKEN VERSEHENEN PRODUKTEN. NI LEHNT JEDE AUSDRÜCKLICHE ODER STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNG IN BEZUG AUF ALLE NICHT-MIT NI-MARKEN VERSEHENEN PRODUKTE AB, EINSCHLIESSLICH DER GEWÄHRLEISTUNG DER ALLGEMEINEN MARKTGÄNGIGKEIT UND DER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, DER NICHT VERTRAGSGEGENSTAND GEWORDEN IST, UND DER KUNDE VERZICHTET IM EIGENEN NAMEN UND IM NAMEN SEINER RECHTSNACHFOLGER UND ABTRETUNGSEMPFÄNGER AUF ALLE ANSPRÜCHE AUS FAHRLÄSSIGKEIT UND VERSCHULDENSUNABHÄNGIGER HAFTUNG. SOWEIT DIES NACH GELTENDEM RECHT ZULÄSSIG IST, HAFTET NI GEGENÜBER DEM KUNDEN ODER EINER PERSON, DIE VOM ODER DURCH DEN KUNDEN ANSPRÜCHE ERHEBT, NICHT FÜR FOLGE-, BEILÄUFIG ENTSTANDENE ODER SONSTIGE SCHÄDEN, DIE SICH AUS DEN VON NI AN DEN KUNDEN GELIEFERTEN NICHT-NAMENSPRODUKTEN ERGEBEN.

9. VERTEIDIGUNG UND BEGRENZTE SCHADENSERSATZLEISTUNG BEI VERLETZUNG DES GEISTIGEN EIGENTUMS

- a. **Abwehr von Ansprüchen Dritter.** NI verpflichtet sich, alle Ansprüche Dritter abzuwehren, die behaupten, dass die Systeme oder Leistungen ein Patent, ein Urheberrecht oder eine Marke in den

USA, Kanada, Mexiko, Japan, Australien, der Schweiz, Norwegen oder einem Land der Europäischen Union verletzen ("Anspruch"). Der Kunde muss NI unverzüglich benachrichtigen, sobald er von einem Anspruch oder einer Behauptung, dass ein Anspruch bestehen könnte, erfährt, und NI die alleinige Kontrolle über die Verteidigung und Beilegung des Anspruchs überlassen sowie bei der Vorbereitung der Verteidigung gegen einen Anspruch umfassend mit NI zusammenarbeiten.

- b. **Beeinträchtigte Nutzbarkeit der Systeme und Leistungen.** Sollte ein Urteil oder ein Vergleich, der sich aus einem Anspruch ergibt, dem Kunden Verpflichtungen auferlegen, die die Eignung der Systeme und/oder Leistungen für die vorgesehene Nutzung erheblich einschränken oder negieren, kann NI nach eigenem Ermessen (i) dem Kunden das Recht verschaffen, die Systeme oder Leistungen weiterhin in angemessener Weise zu nutzen, (ii) sie durch vergleichbare Systeme oder Leistungen ersetzen, die frei von den Rechten sind, die den Anspruch begründen, oder (iii) den Kunden auffordern, die Systeme unverzüglich an NI zurückzugeben und/oder die Nutzung der Softwaresysteme oder Leistungen zu beenden, wobei NI gezahlte Gebühren und Kaufpreise für diese Systeme und Leistungen anteilig erstattet.
- c. **Freistellung von Ansprüchen.** Vorbehaltlich der Bestimmungen in Abschnitt 10 erklärt sich NI bereit, den Kunden von allen angemessenen Zahlungsverpflichtungen gegenüber Dritten auf der Grundlage von Urteilen oder Vergleichen freizustellen, die sich aus Ansprüchen ergeben, sofern der Vergleich in Übereinstimmung mit den Regelungen dieses Abschnitts 9 geschlossen wird.
- d. **Haftungsbeschränkung.** NI haftet nicht für einen Vergleich, der ohne seine vorherige schriftliche Zustimmung geschlossen wurde. Ungeachtet des Vorstehenden haftet NI nicht für Ansprüche, die sich auf Folgendes beziehen oder daraus resultieren: (a) Modifikationen der Systeme oder Leistungen durch den Kunden, (b) Nutzung der Systeme oder Leistungen nicht in Übereinstimmung mit der von NI bereitgestellten Dokumentation, (c) Kombination, Betrieb oder Nutzung der Systeme oder Leistungen mit Hardware, Software oder Leistungen, die nicht von NI bereitgestellt wurden, (d) Einhaltung der Spezifikationen oder Anweisungen des Kunden durch NI, einschließlich der Einbindung von Software oder anderen Materialien, die vom Kunden bereitgestellt oder angefordert wurden oder (e) Nicht-NI-Markenprodukte.
- e. **Einzigiger Rechtsbehelf bei Rechtsverletzungen.** Die vorstehenden Unterabschnitte (a) bis (d) geben den einzigen Rechtsbehelf des Kunden und die gesamte Haftung und Verantwortung von NI für die Verletzung eines Patents, einer Marke, eines Urheberrechts oder anderer geistiger Eigentumsrechte an, unter Ausschluss jeglicher anderer gesetzlicher oder stillschweigender Garantien gegen Rechtsverletzungen.
- f. **Vorsorgliche Maßnahmen.** In jedem Fall, wenn NI nach vernünftigem Ermessen der Ansicht ist, dass die Systeme oder Leistungen eine Rechtsverletzung darstellen, kann NI zum Zwecke der Schadensminderung nach eigenem Ermessen (i) dem Kunden das Recht verschaffen, die Systeme oder Leistungen weiterhin in angemessenem Umfang zu nutzen, (ii) sie durch vergleichbare Systeme oder Leistungen ersetzen, die frei von einer solchen Rechtsverletzung sind, oder (iii) den Kunden auffordern, die Systeme unverzüglich an NI zurückzugeben und/oder die Nutzung der Systeme oder Leistungen einzustellen, wobei NI die für diese Systeme und Leistungen gezahlten Kaufpreise und Gebühren anteilig erstatten wird.

10. HAFTUNGSBESCHRÄNKUNG.

- a. **Allgemeine Haftungsbeschränkung.** Eine etwaige vertragliche oder außervertragliche Schadensersatzpflicht seitens NI besteht nur, sofern der Schaden auf grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz zurückzuführen ist. Für die schuldhaftige Verletzung von Leib, Leben oder Gesundheit einer natürlichen Person haftet NI nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen auch bei nur einfacher Fahrlässigkeit. Zusätzlich haftet NI nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen auch für die nur einfach fahrlässige Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht, allerdings der Summe nach begrenzt auf die Vermögensnachteile, die NI bei Abschluss des Vertrages als mögliche Folge der Vertragsverletzung hätte voraussehen müssen. "Wesentliche Vertragspflichten" im vorgenannten Sinne sind solche Verpflichtungen, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages und die Erreichung des Vertragszweckes überhaupt erst ermöglichen und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig nach Inhalt und Zweck des Vertrages vertrauen durfte. Die in diesem Vertrag oder anderweitig zwischen NI und dem Kunden vereinbarte Beschränkungen der Haftung von NI gelten

auch für eine etwaige persönliche Haftung der Organe, Angestellten oder Erfüllungsgehilfen von NI. Eventuelle zwingende Produkthaftungsansprüche nach dem Produkthaftungsgesetz sowie Ansprüche aus einer etwaigen Beschaffenheitsgarantie, bleiben von den vorstehenden Einschränkungen unberührt.

- b. **Keine Haftung für Folgeschäden.** NI HAFTET NICHT FÜR (I) UNVORHERSEHBARE, INDIREKTE, ZUFÄLLIGE, ODER SONSTIGE FOLGESCHÄDEN, (II) ENTGANGENEN GEWINN ODER ENTGANGENE GESCHÄFTSMÖGLICHKEITEN, (III) ALLGEMEINE GESCHÄFTSUNTERBRECHUNGEN ODER AUSFALLZEITEN.
- c. **Haftungsobergrenze.** DIE GESAMTHAFTUNG VON NI, DIE SICH AUS ODER IN VERBINDUNG MIT DIESEM VERTRAG ODER DEN SYSTEMEN ODER LEISTUNGEN ERGIBT, IST AUF DEN BETRAG DER VOM KUNDEN GEZAHLTEN GEBÜHREN FÜR DIE SPEZIFISCHEN SYSTEME ODER LEISTUNGEN, DIE DEN ANSPRUCH BEGRÜNDEN, BEGRENZT. IN JEDEM FALL IST DIE HAFTUNG VON NI GEGENÜBER DEM KUNDEN AUF FÜNFZIGTAUSEND DOLLAR (\$50.000 USD) BESCHRÄNKT.
- d. **UNEINGESCHRÄNKTE HAFTUNG.** EVENTUELLE ZWINGENDE PRODUKTHAFTUNGSANSPRÜCHE NACH DEM PRODUKTHAFTUNGSGESETZ SOWIE ANSPRÜCHE AUS EINER ETWAIGEN BESCHAFFENHEITSGARANTIE BLEIBEN VON ALLEN VORSTEHENDEN EINSCHRÄNKUNGEN UNBERÜHRT.

11. HOCHRISKANTE VERWENDUNGEN UND KUNDENSYSTEME

- a. DER KUNDE NIMMT ZUR KENNTNIS UND ERKENNT AN, DASS DIE SYSTEME UND LEISTUNGEN NICHT FÜR DEN EINSATZ IN LEBENS- ODER SICHERHEITSKRITISCHEN SYSTEMEN, GEFÄHRLICHEN UMGEBUNGEN ODER ANDEREN UMGEBUNGEN, DIE EINE AUSFALLSICHERE LEISTUNG ERFORDERN, ENTWICKELT, HERGESTELLT ODER GETESTET WERDEN, EINSCHLIESSLICH DES BETRIEBS VON NUKLEAREN ANLAGEN, FLUGZEUGNAVIGATION, FLUGVERKEHRSKONTROLLSYSTEMEN, LEBENSRETTENDEN ODER LEBENSERHALTENDEN SYSTEMEN ODER ANDEREN MEDIZINISCHEN GERÄTEN ODER ANDEREN ANWENDUNGEN, BEI DENEN EIN AUSFALL DER SYSTEME ODER LEISTUNGEN ZU TOD, PERSONENSCHÄDEN, SCHWEREN SACHSCHÄDEN ODER UMWELTSCHÄDEN FÜHREN KÖNNTE (ZUSAMMENFASSEND ALS "RISIKOREICHE ANWENDUNGEN" BEZEICHNET). DARÜBER HINAUS MUSS DER KUNDE UMSICHTIGE SCHRITTE ZUM SCHUTZ VOR SYSTEM- UND DIENSTLEISTUNGS-AUSFÄLLEN UNTERNEHMEN, EINSCHLIESSLICH DER BEREITSTELLUNG VON BACK-UP- UND ABSCHALTMECHANISMEN. NI LEHNT AUSDRÜCKLICH JEDLICHE AUSDRÜCKLICHE ODER STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNG DER EIGNUNG DER SYSTEME ODER DIENSTE FÜR RISIKOREICHE VERWENDUNGEN AB.
- b. DER KUNDE ERKENNT AN, DASS ER LETZTENDLICH FÜR DIE ÜBERPRÜFUNG UND VALIDIERUNG DER EIGNUNG UND ZUVERLÄSSIGKEIT DER SYSTEME ODER LEISTUNGEN VERANTWORTLICH IST, WENN DIE SYSTEME ODER LEISTUNGEN IN DAS SYSTEM ODER DIE ANWENDUNG DES KUNDEN INTEGRIERT WERDEN, EINSCHLIESSLICH DES ANGEMESSENEN DESIGNS, VERFAHRENS UND DER SICHERHEITSTUFE EINES SOLCHEN SYSTEMS ODER EINER SOLCHEN ANWENDUNG. DARÜBER HINAUS MUSS DER KUNDE UMSICHTIGE MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ VOR SYSTEM- UND LEISTUNGS-AUSFÄLLEN ERGREIFEN, WENN SYSTEME UND LEISTUNGEN IN EIN SYSTEM ODER EINE ANWENDUNG INTEGRIERT WERDEN, EINSCHLIESSLICH DER BEREITSTELLUNG VON SICHERUNGS- UND ABSCHALTMECHANISMEN.
- c. DER KUNDE VERTEIDIGT, ENTSCHÄDIGT UND HÄLT NI UND SEINE VERBUNDENEN UNTERNEHMEN SCHADLOS IN BEZUG AUF ALLE ANSPRÜCHE, VERLUSTE, SCHÄDEN, HANDLUNGEN, EINSCHLIESSLICH GERICHTLICHER, SCHIEDSGERICHTLICHER UND/ODER VERWALTUNGSMASSNAHMEN UND AUFWENDUNGEN (EINSCHLIESSLICH ANGEMESSENER RECHTSANWALTSKOSTEN), DIE SICH AUS DER (I) NUTZUNG DER SYSTEME UND LEISTUNGEN DURCH DEN KUNDEN FÜR RISIKOREICHE ANWENDUNGEN WIE IN 11. a. OBEN

BESCHRIEBEN ERGEBEN, EINSCHLIESSLICH ANSPRÜCHEN AUS PRODUKTHAFTUNG, PERSONENSCHÄDEN (EINSCHLIESSLICH TOD) ODER SACHSCHÄDEN ODER (II) DER EINBINDUNG DER SYSTEME ODER LEISTUNGEN IN SEIN SYSTEM ODER SEINE ANWENDUNG WIE IN 11. b. OBEN BESCHRIEBEN. DIES GILT AUCH, WENN SOLCHE ANSPRÜCHE GANZ ODER TEILWEISE AUF ANGEBLICHE ODER TATSÄCHLICHE FAHRLÄSSIGKEIT VON NI ZURÜCKZUFÜHREN SIND.

12. **HÖHERE GEWALT.** NI haftet nicht für Verzögerungen oder Nichterfüllung seiner Pflichten aufgrund von Ursachen, die außerhalb seiner Kontrolle liegen, einschließlich terroristischer, naturbedingter oder staatlicher Handlungen, Unterbrechungen der Telekommunikation, der Stromversorgung oder des Transports, Ausfall von Auftragnehmern oder Zulieferern oder der Unfähigkeit, notwendige Arbeitskräfte oder Materialien zu beschaffen ("Ereignis höherer Gewalt"). Der voraussichtliche Liefertermin von NI verlängert sich um den Zeitraum, der durch ein Ereignis höherer Gewalt verloren geht. Erfolgt die Leistung oder die Lieferung von Systemen nicht zum vereinbarten Zeitpunkt oder wird sie aufgrund höherer Gewalt unterbrochen, ist NI berechtigt, dem Kunden die bis zum Eintritt des Umstands, der die höhere Gewalt auslöst, entstandenen Kosten in Rechnung zu stellen und bereits beim Kunden anwesendes Servicepersonal zurückzurufen. Sollte NI aufgrund eines Ereignisses höherer Gewalt ganz oder teilweise nicht in der Lage sein, seine Leistung(en) zu erbringen, behält sich NI das Recht vor, den betreffenden Auftrag ohne Haftung gegenüber dem Kunden zu stornieren.

13. GEISTIGES EIGENTUM

Geistige Eigentumsrechte. "Geistige Eigentumsrechte", wie hierin definiert, umfassen Patente, Gebrauchsmuster, Mask Work, Urheberrechte, Marken, Geschäftsgeheimnisse und jede andere Form von geistigen Eigentumsrechten, die jetzt bestehen oder in Zukunft entstehen, unabhängig davon, ob diese Rechte nach den Gesetzen der Vereinigten Staaten oder einer anderen Rechtsordnung entstehen. NI behält sich das Recht vor, die Systeme, Leistungen oder Liefergegenstände nach eigenem Ermessen als Standardkatalogprodukte von NI zu verkaufen oder zu lizenzieren.

"Liefergegenstände" im Sinne dieses Vertrages umfassen materielle und immaterielle Materialien, einschließlich Hardware, Systeme, Software, Leistungen, Programmierungen, Dokumentationen, Datenzusammenstellungen, Berichte, Aufzeichnungen, Konstruktionsschemata, Prototypen, Notizen und alle anderen Ergebnisse oder Materialien, die NI dem Kunden im Rahmen dieses Vertrages zur Verfügung stellt.

NI behält im eigenen Namen und im Namen seiner Lizenzgeber alle an den Systemen, Leistungen oder anderen Liefergegenständen bestehenden Schutzrechte sowie alle Schutzrechte an Materialien, die von NI im Rahmen des Verkaufs der Systeme oder der Erbringung von Leistungen für den Kunden entwickelt werden, sofern im Rahmen des kommerziellen Angebots nichts anderes vorgesehen ist. Soweit Systeme aus Software bestehen oder diese enthalten, wird diese Software dem Kunden gemäß den Bedingungen der entsprechenden Softwarelizenzen lizenziert, die in den jeweiligen NI-Softwarespezifikationen festgelegt sind, oder, in Ermangelung eines solchen Lizenzvertrags, gemäß dem SLA, das zum Zeitpunkt des Kaufs verfügbar ist und dessen aktuelle Version unter <https://www.kratzer-automation.com/fileadmin/legal/de-kratzer-software-license-agreement.pdf> abrufbar ist.

14. AUSFUHR- UND SANKTIONSGESETZE UND DEREN EINHALTUNG.

- a. Der Kunde darf weder direkt noch indirekt Systeme (was für die Zwecke dieses Abschnitts die Software und Technologie umfasst, die in einem System und einer Dienstleistung enthalten ist oder mit diesen geliefert wird, oder technische Daten, die er von NI erhalten hat) in ein Land oder an einen Benutzer exportieren, reexportieren oder transferieren, in das bzw. an den ein solcher Export, Reexport oder Transfer durch die geltenden Gesetze oder Vorschriften der USA oder eines anderen Landes eingeschränkt ist, ohne zuvor die erforderliche staatliche Lizenz, Genehmigung, Zertifizierung oder Zulassung einzuholen. Produkte, die von NIs Produktionszentrum in Europa vertrieben werden, sowie deren Export oder Transfer innerhalb der EU unterliegen der Kontrolle gemäß der Verordnung (EU) 2021/821 des Europäischen Parlaments und des Rates sowie der ungarischen Regierungsverordnung Nr. 13/2011 (II. 22). Der Kunde sichert zu und gewährleistet, dass er nicht aufgrund von Gesetzen der Vereinigten Staaten oder anderer Länder nicht berechtigt oder

anderweitig eingeschränkt ist, das Produkt zu erhalten. Die Ausstellung eines Kommerziellen Angebots, eines Kostenvoranschlags, einer Auftragsbestätigung oder einer Retouren genehmigung (Return Material Authorization, RMA) durch NI stellt keine Genehmigung für den Export oder den Transfer in ein anderes Land dar. NI kann nach eigenem Ermessen vom Kunden verlangen, dass er vor der Lieferung von Systemen oder Gegenständen an den Kunden Informationen über die Endnutzung, ein Endnutzungszertifikat oder andere einschlägige Unterlagen vorlegt. Wenden Sie sich bitte an NI, um weitere Informationen zu erhalten und relevante Importklassifizierungscodes (z. B. HTS), Exportklassifizierungscodes (z. B. ECCN) und andere Import-/Exportdaten anzufordern.

- b. **Korruptionsbekämpfung.** Der Kunde ist dafür verantwortlich, dass er und alle mit ihm verbundenen Unternehmen, Partner, Mitarbeiter und andere Personen, die im Namen des oder für den Kunden handeln, ihre Tätigkeiten jederzeit in strikter Übereinstimmung mit allen geltenden Gesetzen, Regeln und Vorschriften zur Korruptionsbekämpfung, Bestechungsbekämpfung oder ähnlichen Vorschriften ausüben.
- c. **Einschränkung für technische Leistungen.** Der Kunde darf Ingenieurleistungen nicht für die Durchführung von "Verteidigungsleistungen" im Sinne der International Traffic In Arms Regulations 22 CFR 120.9 in Anspruch nehmen. NI erbringt Leistungen nur unter der Voraussetzung, dass die Waren oder Leistungen (i) nicht für die Produktion oder Entwicklung eines Produktes verwendet werden, das von einem Unternehmen hergestellt, gekauft oder bestellt wurde, das in der Spalte "Lizenzanforderungen" der Beilage Nr. 4 zu Teil 744 der U.S. Export Administration Regulations mit der Fußnote 1 gekennzeichnet ist, und (ii) ein solches Unternehmen nicht an der Transaktion beteiligt ist.

15. ANWENDBARES RECHT UND GERICHTSSTAND.

- a. NI und der Auftraggeber vereinbaren ausdrücklich als ausschließlichen Gerichtsstand und Erfüllungsort für alle Streitigkeiten aus dem Vertragsverhältnis München-Stadt. NI ist jedoch berechtigt, Ansprüche gegenüber dem Kunden auch an dem für ihn geltenden allgemeinen Gerichtsstand geltend zu machen.
- b. Der Vertrag unterliegt dem Recht der Bundesrepublik Deutschland mit Ausnahme seiner kollisionsrechtlichen Bestimmungen. Die Anwendung des Wiener Übereinkommens der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf (CISG) und des deutschen Internationalen Privatrechts ist ausgeschlossen.

16. **VERJÄHRUNGSFRIST.** NI HAFTET NICHT FÜR ANSPRÜCHE, DIE SICH AUS UND/ODER IM ZUSAMMENHANG MIT DIESEM VERTRAG UND/ODER SEINEM GEGENSTAND ERGEBEN UND DIE MEHR ALS ZWEI JAHRE NACH DEM EREIGNIS ERHOBEN WERDEN, DAS DEN VERLUST UND/ODER DEN SCHADEN VERURSACHT HAT, DER ZU DIESEM ANSPRUCH FÜHRT UNABHÄNGIG DAVON, OB DER VERLUST ODER SCHADEN ZU DIESEM ZEITPUNKT ERKENNBAR WAR ODER NICHT.

17. VERSCHIEDENES

- a. **Konkurs/Insolvenz des Kunden.** NI ist berechtigt, den Vertrag durch schriftliche Mitteilung an den Kunden zu kündigen, wenn eines der folgenden Ereignisse in Bezug auf den Kunden eintritt: (i) Es wird ein Insolvenzverwalter über das Vermögen des Kunden eingesetzt, der nicht innerhalb von sechzig (60) Tagen abberufen wird, (ii) der Kunde nimmt eine Generalabtretung zugunsten seiner Gläubiger vor, (iii) der Kunde leitet ein Verfahren nach einem Konkurs-, Insolvenz- oder Schuldnerbefreiungsgesetz ein oder hat ein solches Verfahren gegen sich eingeleitet, das nicht innerhalb von sechzig (60) Tagen abgewiesen wird, oder (iv) der Kunde wird liquidiert, aufgelöst oder stellt seinen normalen Geschäftsbetrieb ein.
- b. **Unterauftragnehmer.** NI ist berechtigt, im Rahmen der Vertragserfüllung Subunternehmer (einschließlich Zulieferer, Dienstleister usw.) einzusetzen, sofern NI sicherstellt, dass die vom Subunternehmer erbrachte Leistung oder Lieferung mit den Vertragsbedingungen übereinstimmt.

- c. **Abtretungen.** Keine der Parteien darf ihre Rechte oder Pflichten aus diesem Vertrag ohne vorherige schriftliche Einwilligung der anderen Partei abtreten. Eine solche Zustimmung darf nicht unbillig verweigert werden. Eine vom Kunden beantragte Abtretung im Zusammenhang mit einem Kontrollwechsel auf Seiten des Kunden kann jedoch als Grund für NI dienen, die Zustimmung zu verweigern und den Vertrag zu kündigen.
- d. **Beziehung.** Die Beziehung zwischen den Vertragsparteien ist die eines unabhängigen Auftragnehmers, nicht die eines Partners, Vertreters oder Gemeinschaftsunternehmens.
- e. **Kein Verzicht.** Eine Verzögerung oder ein Versäumnis von NI, ein NI gemäß dem Vertrag zustehendes Recht auszuüben, ist nicht als Verzicht auf dieses Recht zu werten. Ein Verzicht auf eine Vertragsbestimmung durch NI bedarf der Schriftform und ist nicht als Verzicht oder Änderung einer anderen Vertragsbestimmung oder als dauerhafter Verzicht auf eine Bestimmung auszulegen.
- f. **Trennbarkeit.** Sollte ein Teil, eine Bedingung oder eine Bestimmung des Vertrags für rechtswidrig oder nicht durchsetzbar erklärt werden oder im Widerspruch zu geltendem und durchsetzbarem Recht stehen, bleibt die Gültigkeit der übrigen Teile oder Bestimmungen des Vertrags davon unberührt, und der rechtswidrige, nicht durchsetzbare oder widersprüchliche Teil, die Bedingung oder die Bestimmung ist von den Parteien so abzuändern, dass sie dem mit der ursprünglichen Regelung verfolgten Zweck möglichst nahe kommt.
- g. **Aktualisierungen.** NI behält sich das Recht vor, diese Bedingungen jederzeit zu aktualisieren, wobei die aktualisierte Version wirksam wird, sobald sie auf <https://www.kratzer-automation.com/fileadmin/legal/de-terms-conditions-of-sale-for-kratzer-systems-and-services.pdf> veröffentlicht wird. Die zum Zeitpunkt des Kaufs von Systemen oder Leistungen geltenden Bedingungen bleiben für diesen Kauf jedoch weiterhin gültig.
- h. **Drittbegünstigte.** Die Tochtergesellschaften und verbundenen Unternehmen von NI sind ausdrücklich Drittbegünstigte des Vertrags, und jede solche Tochtergesellschaft und jedes solche verbundene Unternehmen kann die Rechte und Rechtsmittel von NI gemäß diesem Vertrag ausüben, als ob diese Partei eine Vertragspartei wäre.

März 2023

**TERMS AND CONDITIONS OF SALE
FOR KRATZER AUTOMATION SYSTEMS AND SERVICES**

3. PARTIES, SYSTEMS AND SERVICES COVERED BY THE CONTRACT.

- a. **Parties.** "NI" means the National Instruments Affiliate identified on the Commercial Offer or Quote, order acknowledgement, or invoice, or in the absence of an identified National Instruments affiliate, then National Instruments Germany GmbH. "Customer" is the entity identified in the face of Customer's order.
- b. **Systems and Services.**
 - i. These TERMS AND CONDITIONS OF SALE FOR KRATZER AUTOMATION SYSTEMS AND SERVICES (the "Terms") apply to Customer's purchase Kratzer's systems that incorporate hardware ("Hardware"), licenses to use software ("Software") and Non-NI Branded Products (Hardware, Software and Non-NI Branded Products collectively referred to as the "Systems") and training, services, and support related to Systems ("Services") from NI.
 - ii. **Software.** Software is licensed pursuant to the software license agreements provided with the software or, in the absence of such license agreements, the Kratzer Software License Agreement available at <https://www.kratzer-automation.com/fileadmin/legal/de-kratzer-software-licens-e-agreement.pdf> at the time of order ("SLA"). By placing an order, Customer represents that it has become familiar with and agrees to the SLA, as applicable. All software is licensed, not sold, and title to the software remains with the applicable licensor(s).
 - iii. **Non-Kratzer and Non-NI Branded Products.** "Non-NI Branded Products" means any third-party hardware, software, or service that NI sells, but does not carry a NI or Kratzer mark.
 - iv. **Services.** In addition to the terms and conditions set forth herein, any terms and conditions defined in a Commercial Offer or Quote shall also apply.

2. THE CONTRACT.

- b. **Terms of the Contract.** The following documents collectively constitute the "Contract", which shall have the following order of precedence: (i) the Commercial Offer or Quote; (ii) these Terms; (iii) the SLA; (iv) Exhibits and other documents attached to the Contract; and (v) Customer's order. The SLA is subject to revision, at any time, in NI's sole discretion. Customer is responsible for keeping current regarding these Terms and the terms of the SLA. The parties will interpret each term of the Contract so that all of the provisions are given as full effect as possible. In the event of any ambiguities, express conflicts or discrepancies in the other documents which are part of the Contract, Customer shall immediately submit the matter to NI for its determination and the parties shall attempt to resolve the matter in mutual agreement. This Contract shall apply unless Customer and NI have entered into a separate signed agreement applicable to the purchase of the Systems or Services. By placing an order with NI, Customer agrees to be bound by the terms of the Contract.
- b. **Customer's Terms Rejected.** NI EXPRESSLY OBJECTS TO AND REJECTS ANY ADDITIONAL OR DIFFERENT TERMS AND CONDITIONS IN CUSTOMER'S PURCHASE ORDER OR OTHER DOCUMENT AND SUCH ADDITIONAL OR DIFFERENT TERMS ARE NOT PART OF THE CONTRACT. CUSTOMER'S PURCHASE OF SYSTEMS OR SERVICES FROM NI IS LIMITED TO AND CONDITIONAL UPON CUSTOMER'S ACCEPTANCE OF THESE TERMS EXCLUSIVELY. IF CUSTOMER PROPOSES ANY ADDITIONAL OR DIFFERENT TERMS, SUCH PROPOSAL SHALL NOT OPERATE AS A REJECTION OF THE CONTRACT ONCE NI BOOKS AN ORDER AND SENDS CUSTOMER A SALES ORDER ACKNOWLEDGEMENT, IN WHICH CASE THE CONTRACT SHALL BE DEEMED ACCEPTED BY CUSTOMER WITHOUT ANY ADDITIONAL OR DIFFERENT TERMS.
- c. **Entire Agreement.** The Contract is the entire agreement between the parties regarding the Systems or Services and supersedes any prior agreements, prior orders, quotations, proposals, negotiations or understandings of the parties regarding the Systems or Services, whether written or oral. Customer

acknowledges reading the Contract, understands these terms, and agrees to be bound by them. No modification shall be effective unless in writing and signed by NI's authorized purchasing representative.

4. PRICES, TAXES AND PAYMENT.

- a. Prices are set forth in the Commercial Offer or quotation ("Quote") issued by NI to Customer. All Commercial Offers expire thirty (30) days from date of issuance, unless otherwise stated in the Commercial Offer or Quote or agreed in writing. Prices exclude, and Customer shall pay, for all applicable sales, use, service, value added, and like taxes ("Taxes") arising from the purchase of the Systems and Services, unless Customer has provided NI with an appropriate exemption certificate for the delivery destination acceptable to the applicable taxing authorities. Payment is due as specified in the Commercial Offer or Quote. If Customer is approved for credit, payment shall be due within thirty (30) days of invoice; however, NI reserves the right to cancel Customer's credit terms at any time in case the Customer is in delay with any payment due. Payment shall be in the currency listed on the NI invoice. In the event of an Order for several units, each unit will be invoiced separately. All sums not paid when due shall accrue interest daily at a monthly rate of the lesser of 1.5% or the highest rate permissible by applicable law. Nonstandard invoice processes requested by Customer may be subject to a five percent (5%) processing fee and any amounts NI is required to pay to government authorities on behalf of customers (if required).
- b. If the euro is no longer legal tender in Germany, all payments still to be made must be made in USD, with the conversion being made at the official exchange rate published by the European Central Bank at the time (a) of the conclusion of the contract on which the payment obligation is based or (b) the announcement that the euro is no longer legal tender in Germany is made, whichever is earlier
- c. Customer may not setoff, or otherwise debit against, or recoup, from any amounts due or to become due to NI or any amounts due, or to become due to Customer, however and whenever arising.

4. **ORDERS.** Orders placed by the Customer to NI for the purchase of Systems and/or Services shall be based on NI's corresponding Commercial Offer or Quote and shall always be subject to these Terms. All orders are subject to acceptance at the sole discretion of NI. Orders will be considered accepted once NI books an order and sends Customer a sales order acknowledgement. Each order shall contain a clear reference to these Terms and respective Commercial Offer or Quote; however even without such reference, the terms and conditions of these Terms will apply to the respective order. NI shall not be bound by changes to an order unless agreed by NI in writing. NI reserves the right to cancel any order if any information provided by Customer to NI is inaccurate. NI reserves the right to suspend or cancel any order if Customer has any outstanding payments due to NI or is not in good standing.

5. DELIVERY, RISK AND TITLE

- c. **Risk of Loss and Title.** Unless otherwise specified in the Commercial Offer or Quote, the risk of loss and title shall be governed by this Section. The risk of loss and damage to Systems (for Software, the media) shall pass to Customer upon shipment from NI, its warehouses, or its affiliated companies. Title to the Systems shall, subject to the immediately subsequent sentence, pass to Customer upon shipment from NI or its warehouses; provided however, NI retains a security interest and right of possession in the Systems until Customer makes payment to NI in full. Notwithstanding, in countries where under the law applicable to the Contract such retention of security interest is not recognized or not enforceable, NI, for the sole purpose of securing payment, retains the title of the Systems until Customer makes full payment. Notwithstanding the foregoing, title to all software and documentation included in the Systems and or Services (including any copies thereof) and to all material supplied or used as part of the Services is retained by NI without limitation.
- d. **Delivery.** Unless otherwise specified in the Commercial Offer or Quote, delivery of Systems shall be governed by this Section. NI shall ship the Systems from NI, its warehouses, or its affiliated companies. NI will invoice the Customer for applicable charges as shipping and handling fees. Orders are entered as close as possible to the Customer's requested delivery date, if any. Delivery dates are scheduled after acceptance of orders and receipt of all necessary documents. Delivery dates are only

binding as long as they are provided or explicitly confirmed in writing by NI. For orders to be delivered within the same country as the NI entity accepting the order, NI will arrange the shipping; however, Customer is responsible for all shipping and handling fees set forth in the invoice. If Customer chooses to arrange for shipping or if the order is placed with an NI entity outside the country of the applicable shipping destination, Customer is responsible for all shipping and handling, including fees, customs, formalities and clearance, unless otherwise indicated by NI. Shipment dates provided by NI are estimates only, and NI shall have no liability for losses or claims resulting from late delivery of Systems. Claims for shipment shortage shall be deemed waived unless presented to NI in writing within forty-five (45) days of the invoice date. Great Britain and the European Union shall be deemed to be one country for the purposes of this Section.

6. CUSTOMER COOPERATION

- f. Customer shall provide NI with all information which NI, in its discretion, considers may be necessary to the perform the Services or delivery the Systems. This shall include, without limitation, information about the technical environment and any changes thereto, information about the current know-how and skills of the staff engaged by the Customer as well as information about the material and means provided by the Customer.
- g. Customer shall implement and maintain all technical measures pursuant to law, rule or regulation applicable to Customer's site art which are necessary for the provision of the Services by NI or the Systems.
- h. Customer shall grant NI unrestricted access to Customer's site where the Services will be performed or Systems delivered pursuant to the Contract and shall make at least one duly qualified person available to assist with performance of the Services and/or delivery of the Systems.

7. INSTALLATION AND WORK PERFORMED AT CUSTOMER SITE

For Systems installed and Services performed at Customer's site, the following terms shall apply:

- a. NI shall provide: (i) information necessary for preparation of the foundation where the System will be installed; and (ii) a description of any equipment necessary for NI to install the Systems and/or perform the Services at Customer's site ("Equipment").
- b. Customer shall perform the necessary work to prepare the foundation for installation of the Systems and performance of Services based upon the information provided by NI
- c. Customer shall ensure that:
 - i. NI's personnel are able to begin performance of the Services and/or installation of the Systems in accordance with the agreed upon time table;
 - ii. it has, in advance of NI's performance of the Services and/or installation of the Systems, inform NI of all safety regulations applicable to Customer's site. Customer shall promptly notify NI of any health and safety hazards which may exist or arise at Customer's site which may affect NI's performance of the Services and/or installation of the Systems.
 - iii. it has provided NI, free of charge, necessary storage to protect NI's Equipment from theft and damage.
 - iv. access routes to Customer's site are suitable for transportation of the Systems and NI's Equipment.
- i. Customer bears the risk of loss and damage to NI's Equipment, unless the loss or damage is cause by NI.
- j. In the event of delay in delivery of NI's Equipment required for installation of the Systems or performance of the Services is caused by Customer, NI shall arrange for suitable storage of NI's Equipment at Customer's risk and expense.

8. WARRANTY

- d. **Limited Warranty.** For a period of one (1) year from the date of delivery, NI warrants that its Hardware will be free of defects in materials and workmanship that cause the Hardware to fail to substantially conform to the then applicable NI published specifications. NI warrants that the Software (i) will perform substantially in accordance with the applicable documentation provided with the Software and the Software media will, in the form received from NI, be free from defects in materials and workmanship. NI warrants that the Services will be performed in a good and workmanlike manner. Any rights of Customer resulting from a breach of NI's obligations regarding the Services shall become time-barred twelve (12) months after NI has provided the Services.
- e. **Systems Remedies.** If NI receives notice of a defect or non-conformance during the applicable warranty period, NI will, in its sole discretion: (i) repair or replace the affected Systems, or (ii) re-perform the affected Services. In case NI is unable to carry out repair or replacement within a reasonable period after Customer's request of remedy but not shorter than eight (8) weeks, NI will refund the fees paid for the affected Systems or Services, in which case Customer shall return the Systems to NI at NI's request. Repaired or replaced Systems will be warranted for the remainder of the original warranty period or ninety (90) days, whichever is longer. If NI elects to repair or replace Systems, NI may use new or refurbished parts or products that are equivalent to new in performance and reliability and are at least functionally equivalent to the original part or Systems. Customer must obtain an RMA number from NI before returning any Systems under warranty to NI. Customer will pay shipping expenses to send the affected Systems to NI, and NI will pay shipping expenses to return the Systems to the Customer. If, however, NI concludes, after examining and testing returned Systems, that it is not covered by the Limited Warranty in Section 8(a), NI will notify Customer and return the Systems at Customer's expense. NI reserves the right to charge a fee for examining and testing Systems not covered by the limited Warranty.
- f. **Limitations.** This Limited Warranty does not apply if the defect of the Systems resulted from improper or inadequate maintenance, installation, repair, or calibration (performed by a party other than NI); unauthorized modification; improper environment; use of an improper hardware or software key; improper use or operation outside of the specifications for the Systems; improper voltages; accident, abuse, or neglect; or a hazard such as lightning, flood, or other act of nature. Further, NI shall not be liable for any expenses or costs resulting from (i) rectifying defects or carrying out root cause analysis at the level of Customer's (end) customers and (ii) disassembling and reassembling measures beyond the NI – Customer relations regulated in this Contract.
- d. **Sole Remedy. Exclusions.** THE REMEDIES PROVIDED IN THIS SECTION ARE EXCLUSIVE AND CUSTOMER'S SOLE REMEDIES. EXCEPT AS EXPRESSLY PROVIDED IN THE AGREEMENT, THE SYSTEMS AND SERVICES ARE PROVIDED "AS IS" AND NI DISCLAIMS ALL IMPLIED WARRANTIES REGARDING THE SYSTEMS AND SERVICES. THIS APPLIES IN PARTICULAR TO ANY WARRANTY OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE OF THE SYSTEMS OR SERVICES PROVIDED BY NI, WHICH HAS NOT BECOME THE SUBJECT OF THE CONTRACT. NI MAKES NO REPRESENTATIONS, WARRANTIES OR REPRESENTATIONS REGARDING THE USE OR RESULTS OF USE OF THE SYSTEMS OR SERVICES IN TERMS OF CORRECTNESS, ACCURACY, RELIABILITY EXCEPT AS EXPRESSLY PROVIDED IN THE AGREEMENT. NI DOES NOT WARRANT THAT THE OPERATION OF THE SYSTEMS WILL BE UNINTERRUPTED OR ERROR FREE. PRODUCTS PROVIDED TO CUSTOMER BY NI ARE NOT TESTABLE OR REPAIRABLE BY NI, AND CUSTOMER MUST CONTACT THE MANUFACTURER OR SUPPLIER FOR SERVICE OR WARRANTY CLAIMS. NI MAKES NO WARRANTIES OR LIABILITY OF ANY KIND, AND UNDER NO OBLIGATION TO PROVIDE SUPPORT, WITH RESPECT TO NON-NI PRODUCTS. THE LIMITED WARRANTY AND NI INTELLECTUAL PROPERTY LIABILITY SECTIONS IN THESE TERMS DO NOT APPLY TO THE SALE AND PURCHASE OF NON-NI-BRANDED PRODUCTS. NI DISCLAIMS ALL WARRANTIES, EXPRESS OR IMPLIED, WITH RESPECT TO ALL NON-NI-BRANDED PRODUCTS, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE OTHER THAN THE PURPOSE OF THE CONTRACT, AND CUSTOMER WAIVES IN ITS OWN BEHALF AND ON ITS OWN ON BEHALF OF ITS SUCCESSORS AND

ASSIGNEES FROM ANY NEGLIGENCE AND STRICT LIABILITY CLAIMS. TO THE MAXIMUM EXTENT PERMITTED BY APPLICABLE LAW, NI SHALL NOT BE LIABLE TO CUSTOMER OR ANYONE CLAIMING FROM OR THROUGH CUSTOMER FOR ANY CONSEQUENTIAL, INCIDENTAL, OR OTHER DAMAGES RESULTING FROM THE NON-NAMED PRODUCTS SUPPLIED BY NI TO CUSTOMER RESULT.

9. DEFENSE AND LIMITED INDEMNITY AGAINST IP INFRINGEMENT

- a. **Defense Against Third-Party Claims.** NI agrees to defend any third-party claim that alleges the Systems or Services infringe any patent, copyright, or trademark in the U.S. Canada, Mexico, Japan, Australia, Switzerland, Norway or any country of the European Union ("Claim"). Customer shall notify NI immediately upon learning of any Claim, or any allegation that the grounds for a Claim may exist, shall grant NI sole control over the defense and settlement of the Claim, and shall cooperate fully with NI in preparing a defense for any Claim.
- b. **Affected Usability of Systems and Services.** Should any judgement or settlement resulting from any Claim impose obligations on the Customer which substantially restrict or negate the fitness of the Systems and/or Services for the intended use, NI may, at its option, (i) procure for the Customer the right to continue a reasonable use of the Systems or Services; (ii) replace them with comparable Systems or Services that are free of the rights which give rise to the Claim; or (iii) request the Customer to promptly return the Systems to NI and/or terminate the use of the software Systems or Services whereas NI will refund paid fees and purchase prices pro rata for these Systems and Services.
- c. **Limited Indemnity.** Save for the provisions in Section 10, NI agrees to indemnify the Customer against any reasonable payment obligation vis-à-vis third parties based on any judgment or settlement resulting from any Claim, provided that the settlement is entered into in accordance with this Section 9.
- d. **Exclusions.** NI shall not be liable for a settlement made without its prior written consent. Notwithstanding the foregoing, NI shall have no obligation pursuant to this Section for any claim relating to or arising from (a) Customer's modifications of the Systems or Services; (b) failure to use the Systems or Services in accordance with the applicable documentation provided by NI; (c) the combination, operation, or use of the Systems or Services with any hardware, software or service not provided by NI; (d) the compliance of NI with Customer's specifications or directions, including the incorporation of any software or other materials provided by or requested by Customer; or (e) Non-NI Branded Products.
- e. **Sole Remedy for Infringement.** The foregoing subsections (a) through (d) state the Customer's sole remedy for, and the entire liability and responsibility of NI for, infringement of any patent, trademark, or copyright or other intellectual property rights to the exclusion of any other statutory or implied warranty against infringement of rights.
- f. **Precautionary Measures.** In any event, if NI believes in its reasonable opinion the Systems or Services may be alleged to be infringing, for the purposes of mitigating any potential damages, NI may, at its option, (i) procure for the Customer the right to continue a reasonable use of the Systems or Services; (ii) replace them with comparable Systems or Services that are free of such infringement; or (iii) request the Customer to promptly return the Systems to NI and/or terminate the use of the Systems or Services whereas NI will pro rata refund paid purchase prices and fees for these Systems and Services.

10. LIMITATION OF LIABILITY.

- a. **General Limitation of Liability.** Any contractual or non-contractual liability for damages on the part of NI only exists if the damage is due to gross negligence or intent. For culpable injury to life, limb or health of a natural person, NI is liable in accordance with the statutory provisions even in the case of simple negligence. In addition, NI is also liable in accordance with the statutory provisions for the merely negligent breach of an essential contractual obligation, however, the amount is limited to the pecuniary disadvantages that NI should have foreseen as a possible consequence of the breach of

contract when concluding the contract. "Essential contractual obligations" in the aforementioned sense are those obligations whose fulfillment make the proper execution of the contract and the achievement of the purpose of the contract possible in the first place and on the observance of which the customer could regularly rely on the content and purpose of the contract. The limitations of NI's liability agreed in this contract or otherwise between NI and the customer also apply to any personal liability of NI's officers, employees or vicarious agents. Any mandatory product liability claims under the Product Liability Act and claims from a possible quality guarantee remain unaffected by the above restrictions.

- b. **No liability for consequential damage.** NI SHALL NOT BE LIABLE FOR ANY (I) CONSEQUENTIAL, INDIRECT, INCIDENTAL, OR OTHER DAMAGES; (II) LOST PROFITS OR LOST BUSINESS; (III) GENERAL BUSINESS INTERRUPTION OR DOWNTIME.
- c. **Liability Cap.** NI'S TOTAL LIABILITY ARISING OUT OF OR IN CONNECTION WITH THIS AGREEMENT OR THE SYSTEMS OR SERVICES SHALL BE LIMITED TO THE AMOUNT OF FEES PAID BY CUSTOMER FOR THE SPECIFIC SYSTEMS OR SERVICES GIVING RISE TO THE CLAIM. IN NO EVENT SHALL NI'S LIABILITY TO CUSTOMER EXCEED FIFTY THOUSAND DOLLARS (\$50,000 USD).

i.e. UNLIMITED LIABILITY. POSSIBLE MANDATORY PRODUCT LIABILITY CLAIMS UNDER THE PRODUCT LIABILITY ACT AND CLAIMS FROM ANY QUALITY GUARANTEE REMAIN UNAFFECTED BY ALL THE ABOVE RESTRICTIONS. HIGH-RISK USES AND CUSTOMER SYSTEMS.

11. HIGH-RISK USES AND CUSTOMER SYSTEMS

- a. CUSTOMER UNDERSTANDS AND ACKNOWLEDGES THAT SYSTEMS AND SERVICES ARE NOT DESIGNED, MANUFACTURED, OR TESTED FOR USE IN LIFE OR SAFETY CRITICAL SYSTEMS, HAZARDOUS ENVIRONMENTS OR ANY OTHER ENVIRONMENTS REQUIRING FAIL-SAFE PERFORMANCE, INCLUDING IN THE OPERATION OF NUCLEAR FACILITIES; AIRCRAFT NAVIGATION; AIR TRAFFIC CONTROL SYSTEMS; LIFE SAVING OR LIFE SUSTAINING SYSTEMS OR SUCH OTHER MEDICAL DEVICES; OR ANY OTHER APPLICATION IN WHICH THE FAILURE OF THE SYSTEMS OR SERVICE COULD LEAD TO DEATH, PERSONAL INJURY, SEVERE PROPERTY DAMAGE OR ENVIRONMENTAL HARM (COLLECTIVELY, "HIGH-RISK USES"). FURTHER, CUSTOMER MUST TAKE PRUDENT STEPS TO PROTECT AGAINST SYSTEMS AND SERVICE FAILURES, INCLUDING PROVIDING BACK-UP AND SHUT-DOWN MECHANISMS. NI EXPRESSLY DISCLAIMS ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTY OF FITNESS OF THE SYSTEMS OR SERVICES FOR HIGH- RISK USES.
- b. CUSTOMER ACKNOWLEDGES THAT IT IS ULTIMATELY RESPONSIBLE FOR VERIFYING AND VALIDATING THE SUITABILITY AND RELIABILITY OF THE SYSTEMS OR SERVICES WHENEVER THE SYSTEMS OR SERVICES ARE INCORPORATED IN CUSTOMER'S SYSTEM OR APPLICATION, INCLUDING THE APPROPRIATE DESIGN, PROCESS, AND SAFETY LEVEL OF SUCH SYSTEM OR APPLICATION. FURTHER, CUSTOMER MUST TAKE PRUDENT STEPS TO PROTECT AGAINST SYSTEMS AND SERVICE FAILURES WHEN SYSTEMS AND SERVICES ARE INCORPORATED IN A SYSTEM OR APPLICATION, INCLUDING PROVIDING BACK-UP AND SHUT-DOWN MECHANISMS.
- c. CUSTOMER SHALL DEFEND, INDEMNIFY, AND HOLD NI AND ITS AFFILIATES HARMLESS FROM ANY AND ALL CLAIMS, LOSSES, DAMAGES, ACTIONS, INCLUDING LAWSUITS, ARBITRATIONS, AND/OR ADMINISTRATIVE ACTIONS, AND EXPENSES (INCLUDING REASONABLE ATTORNEYS' FEES) ARISING OUT OF CUSTOMER'S (I) USE OF THE SYSTEMS AND SERVICE FOR ANY HIGH-RISK USES, INCLUDING CLAIMS FOR PRODUCT LIABILITY, PERSONAL INJURY (INCLUDING DEATH) OR DAMAGE TO PROPERTY AS DETAILED IN 9(A) ABOVE, OR (II) INCORPORATION OF THE SYSTEMS OR SERVICES INTO ITS SYSTEM OR APPLICATION AS DETAILED IN 9(B) ABOVE, REGARDLESS OF WHETHER SUCH CLAIMS ARE FOUNDED IN WHOLE OR IN PART UPON ALLEGED OR ACTUAL NEGLIGENCE OF NI.

- 12. **FORCE MAJEURE.** NI shall not be responsible for any delay or failure to perform due to any cause beyond its reasonable control, including acts of terrorism, nature or governments; interruptions of

telecommunications, power or transportation; failure of contractors or suppliers; or inability to obtain necessary labor or materials ("Force Majeure Event"). NI's estimated delivery schedule shall be extended by a period of time equal to the time lost because of any Force Majeure Event. If the Service or delivery of Systems does not take place at the agreed time or date or is interrupted due to a Force Majeure Event, NI shall be entitled to invoice Customer for the expenses incurred until the time of occurrence of the circumstance triggering the Force Majeure Event and to call back any service staff already present at the Customer's site. In the event NI is unable to perform in whole or in part because of a Force Majeure Event, NI reserves the right to cancel the applicable order without liability to Customer.

13. INTELLECTUAL PROPERTY

- d. **Intellectual Property Rights.** "IPR(s)" as defined herein includes patents, utility models, mask works, copyrights, trademarks, trade secrets, and any other form of intellectual property right that may exist now or hereafter come into existence, regardless of whether such rights arise under the laws of the United States or any other jurisdiction. NI reserves the right to sell or license Systems, the Services or Deliverables as standard NI catalog products at its own discretion.

"Deliverables" as defined herein includes tangible and intangible materials, including hardware, systems, software, services, programming, documentation, data compilations, reports, records, design schematics, prototypes, notes, and any other results or materials provided by NI to Customer pursuant to this Contract.

NI, on behalf of itself and its licensors, retains all IPRs embedded in the Systems, Services or any other Deliverables and all IPRs in materials developed by NI while selling the Systems or providing Services to the Customer unless provided for under the Commercial Offer. As far as Systems consist of or comprise Software, this Software will be licensed to the Customer under the terms of the appropriate software licenses that are set out in the respective NI software specifications or, in the absence of any such license agreement, the SLA that is available at the time of purchase and the current version of which is available at <https://www.kratzer-automation.com/fileadmin/legal/de-kratzer-software-license-agreement.pdf>.

14. EXPORT AND SANCTIONS LAWS AND COMPLIANCE.

- a. Customer shall not export, re-export, or transfer, directly or indirectly, any Systems (which, for purposes of this Section, shall include the software and technology incorporated in or supplied with a Systems and Service or technical data received from NI) to any country or user to which such export, re-export or transfer is restricted by United States or other country applicable law or regulation without first obtaining any required governmental license, authorization, certification, or approval. Products distributed from NI's manufacturing center in Europe and their export or intra-EU transfer are subject to control under the Regulation (EU) 2021/821 of the European Parliament and of the Council and the Hungarian Government Decree No. 13/2011 (II. 22). Customer represents and warrants it is not ineligible or otherwise restricted by United States or other country applicable law to receive Product. The issuance of a Commercial Offer, Quote, a sales order acknowledgment, or a Return Material Authorization ("RMA") by NI does not constitute export or in-country transfer authorization. NI may, in its sole discretion, require Customer to provide, end use information, an end use certificate or other applicable documentation prior to NI's delivery of any Systems or item to Customer. Please contact NI for more information and to request relevant import classification codes (e.g., HTS), export classification codes (e.g., ECCN), and other import/export data.
- b. **Anti-Corruption.** Customer shall be responsible to ensure that Customer and all Customer affiliates, associates, employees, and other persons acting on Customer's behalf conduct operations at all times in strict compliance with all applicable laws, rules, and regulations in relation to anti-corruption, anti-bribery, or similar type of laws.
- c. **Restriction for Engineering Services.** Customer may not utilize engineering services for the performance of "defense services" as defined by International Traffic In Arms Regulations 22 CFR 120.9. NI will only perform services based on its understanding and condition that the goods or services (i) are not for the use in the production or development of any item produced, purchased, or

ordered by any entity with a footnote 1 designation in the license requirement column of Supplement No. 4 to Part 744, U.S. Export Administration Regulations and (ii) such a company is not a party to the transaction.

15. GOVERNING LAW AND VENUE.

- g. NI and Customer expressly agree that the place of exclusive jurisdiction and place of performance ("Erfüllungsort") for all disputes arising out of the contractual relationship is Munich city (München-Stadt). NI shall however be entitled to also sue the Customer at the place of general jurisdiction ("allgemeiner Gerichtsstand") applicable to Customer Agreement.
- h. The Contract shall be governed by the law of the Federal Republic of Germany, without regard to principles of conflicts of laws. The application of the Vienna Convention of the United Nations on Contracts for the International Sale of Goods (CISG) and the German Private International Law is excluded.

16. LIMITATION PERIOD. NI SHALL NOT BE LIABLE FOR ANY CLAIM ARISING FROM AND/OR CONCERNING THIS AGREEMENT AND/OR ITS SUBJECT MATTER BROUGHT MORE THAN TWO YEARS AFTER THE OCCURRENCE CAUSING THE LOSS AND/OR DAMAGE GIVING RISE TO SUCH CLAIM (REGARDLESS OF WHETHER SUCH OCCURRENCE WAS DISCOVERABLE AT THE TIME).

17. MISCELLANEOUS

- i. **Customer Bankruptcy/Insolvency.** NI may terminate the Contract upon written notice to Customer upon the occurrence of any of the following events in respect to Customer: (i) a receiver is appointed for Customer or its property, which appointment is not dismissed within sixty (60) days; (ii) Customer makes a general assignment for the benefit of its creditors; (iii) Customer commences, or has commenced against it, proceedings under any bankruptcy, insolvency or debtor's relief law, which proceedings are not dismissed within sixty (60) days; or (iv) Customer is liquidating, dissolving or ceasing normal business operations.
- j. **Subcontractors.** NI may use third party subcontractors (including suppliers, service providers, etc.) in the course of the fulfillment of the Contract, provided that NI ensures the service or supply provided by the subcontractor complies substantially with the terms and conditions of the Contract. NI is not liable for actions or omissions of any subcontractor.
- k. **Assignments.** Neither party may assign any of its rights or obligations hereunder without the other party's prior written consent. Such consent should not be unreasonably withheld, however, an assignment requested by Customer in connection with a change of control on Customer's side may serve as a reason for NI to deny consent and terminate the Contract.
- l. **Relationship.** The relationship between the parties to the Contract is that of independent contractors, not partners, agents or joint ventures.
- m. **No Waiver.** No delay or failure by NI to exercise any right it has pursuant to the Contract shall impair or be construed as a waiver of such right. A waiver of any provision of the Contract by NI must be in writing and shall not be construed as a waiver or modification of any other term hereof, or as a continuing waiver of any provision.
- n. **Severability.** If any part, term, or provision of the Contract is held illegal, unenforceable, or in conflict with any applicable and enforceable law, the validity of the remaining portions or provisions of the Contract shall not be affected, and the illegal, unenforceable, or conflicting part, term, or provision shall be reformed by a court of law with binding authority to the maximum extent possible to reflect the intent of the Contract. The doctrine that any ambiguity contained in a contract shall be construed against the party whose counsel has drafted the contract is expressly waived by each of the parties with respect to this Agreement.
- o. **Updates.** NI reserves the right to update these Terms at any time, effective upon posting an updated version at <https://www.kratzer-automation.com/fileadmin/legal/de-terms-conditions-of-sale-for->

[kratzer-systems-and-services.pdf](#), however, the terms and conditions in effect at the time of purchase shall apply to that purchase of Systems or Services.

- p. **Third-Party Beneficiaries.** NI's subsidiaries and affiliates are express third-party beneficiaries of the Contract, and any such subsidiary or affiliate may exercise the rights and remedies of NI hereunder as if such party were a party to the Contract.
- q. **Survival.** Except as otherwise provided in the Contract, Customer's obligations to NI survive termination of the Contract.

March 2023